



Kanton Solothurn

Steuererklärung für Kapitalgesellschaften und Genossenschaften

Staats-, Gemeinde- und direkte Bundessteuer

Zugestellt

UID

Eingang

Personen-Nr.

Gemeinde
Steuerpflichtige:

Danke, dass Sie die Formulare wahrheitsgetreu ausfüllen, unterzeichnen und bis zum

Hauptsitz _____

Ort der tatsächl. Verwaltung _____

an folgende Adresse senden:

**Steueramt des Kantons Solothurn
Juristische Personen
Werkhofstrasse 29c
4509 Solothurn**

Tel.: 032 627 87 42 (Kanzlei)

Auskunftsperson für
Veranlagungsfragen:

Tel.-Nr. _____

Zweigniederlassungen /
Betriebsstätten /
Liegenschaften _____

Zweck des Unternehmens _____

Dauer des Geschäftsjahres Beginn _____ Ende _____

Verwaltungsorgane
(Name, Adresse, Telefon):
VR-Präsident _____
Geschäftsleitung _____

Legen Sie der Steuererklärung die unterzeichnete Jahresrechnung (Erfolgsrechnung, Bilanz und Anhang inkl. Vorjahreszahlen) und die auf Seite 4 erwähnten Unterlagen bei. Geben Sie in den Formularen bitte nur **ganze** Frankenbeträge an.

Revisionsstelle _____

Wer ist für Rückfragen zuständig?
(bitte angeben)
Telefon _____ Fax _____
E-Mail _____

Bitte Wegleitung beachten!

Für ein Fristverlängerungsgesuch:
www.steuernamt.so.ch oder
beiliegendes Formular

Angaben für
Steuerrückerstattungen
Post / Bank
IBAN-Nr. _____

Bitte leer lassen

Beilagen: Einlageblätter	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	24
Anzahl												

Veranlagung	B'Art	Tarif	provisorisch	definitiv	Berichtigungen		
Staatssteuer							
Bundessteuer							
Visum							



A. Reingewinn

Staats- und Gemeindesteuer

			CHF ohne Rappen	Code
1	Saldo der Erfolgsrechnung		(+/-)	1010
2	Steuerliche Abweichungen aus Abschreibungen, Wertberichtigungen und Aufwertungen	gemäss EB 10	(+/-)	1020
3			(+/-)	1030
4	Steuerrechtlich nicht zulässige Rückstellungen, Wertberichtigungen, Rücklagen	gemäss EB 11	(+/-)	1040
5	Steuerliche Abweichung aus anderen versteuerten stillen Reserven	gemäss EB 11	(+/-)	1050
6	Verdeckte Gewinnausschüttungen (Gewinnvorwegnahmen):			
6.1	Privatanteile:	gemäss EB 12	(+/-)	1061
6.2	Andere:		(+/-)	1070
6.3	Zinsen auf verdecktem Eigenkapital		(+/-)	1080
7	Verdeckte Gewinnausschüttungen an nahestehende Gesellschaften	gemäss EB 13	(+/-)	1090
8				1100
9	Nicht steuerpflichtige Zuwendungen aus der Gewinnverwendung:			
9.1	Zuwendungen an Vorsorgeeinrichtungen zugunsten des eigenen Personals		(-)	1111
9.2			(-)	1120
10	Massgebender Gesamtreingewinn/-verlust des Geschäftsjahres (Total Ziffern 1 bis 9.2)			1130
11	abzüglich bisher nicht verrechnete Verluste (Geschäftsjahr = n, Vorjahr = n-1,...)			
11.1	n-7 n-6 n-5 n-4 n-3 n-2 n-1			
11.2		CHF	(-)	1140
12	Gesamtreingewinn/-verlust nach Verlustverrechnung (Ziffer 10 minus 11.2)			1150
13	Steuerbarer Reingewinn/-verlust im Kt. Solothurn			
13.1	Ziffer 12; bei Steuerauscheidung gemäss EB 16; Domizil- und Verwaltungsgesellschaften gemäss EB 14			1160
13.2	bei teilweiser Ansässigkeit im Kanton (gilt nur bei Zu- oder Wegzug im Geschäftsjahr): Steuerbarer Reingewinn im Kanton für die Zeit vom bis = Tage			
14	Steuerfreier Reingewinn Holdinggesellschaften; Domizil- und Verwaltungsgesellschaften gemäss EB 14			1170
15	Satzbestimmender Reingewinn (Ziffer 12; bei unter-/überjährigem Geschäftsjahr Ziffer 78)			1180
16	Beteiligungsabzug in % (auf 3 Kommastellen genau)	gemäss EB 15		% 1190
Direkte Bundessteuer (nur ausfüllen, wenn Abweichung zu Staats- und Gemeindesteuer)				
21	Massgebender Gesamtreingewinn/-verlust des Geschäftsjahres gemäss Ziffer 10		(+/-)	1301
22	Abschreibungen/Rückstellungen, Rücklagen und andere Abweichungen			
22.1			(+/-)	1311
22.2			(+/-)	1312
22.3	Nicht zulässige Abschreibungen auf aufgewerteten Aktiven		(+/-)	1320
22.4			(+/-)	1330
23	Massgebender Gesamtreingewinn/-verlust des Geschäftsjahres (Total Ziffern 21 bis 22.4)			1340
24	abzüglich bisher nicht verrechnete Verluste (Geschäftsjahr = n, Vorjahr = n-1,...)			
24.1	n-7 n-6 n-5 n-4 n-3 n-2 n-1			
24.2		CHF	(-)	1350
25	Gesamtreingewinn/-verlust nach Verlustverrechnung (Ziffer 23 minus Ziffer 24.2)			1360
26	Steuerbarer Reingewinn/-verlust in der Schweiz (Ziffer 25; bei internationaler Steuerauscheidung gemäss EB 16)			1370
27	Beteiligungsabzug in % (auf 3 Kommastellen genau)	gemäss EB 15		% 1390
Gewinnverwendung				
31	Bilanzgewinn/-verlust aus Vorjahr			1401
32	Saldo der Erfolgsrechnung gemäss Ziffer 1		(+/-)	1410
34	Total zu verteiler Gewinn			1420
35	Dividenden, Gewinnanteile, Anteilscheinzinsen aus Reserven (mit Verrechnungssteuer)		(-)	1430
36	Dividenden, Gewinnanteile, Anteilscheinzinsen aus Reserve für Kapitaleinlagen (ohne Verrechnungssteuer) ¹⁾		(-)	1435
37	Zuweisung an die gesetzlichen Kapitalreserven		(-)	1440
38	Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven		(-)	1450
39	Zuweisung an die freiwilligen Gewinnreserven		(+/-)	1460
40	Zuwendung an Vorsorgeeinrichtungen zugunsten des eigenen Personals		(-)	1470
41			(+/-)	1480
42	Vortrag auf neue Rechnung (Ziffer 34 bis 41; einzusetzen in Ziffer 52.5)			1490

¹⁾ Umbuchung aus Reserven für Kapitalanlagen in Ziffer 41 darstellen.



B. Kapital und Reserven

Die Angaben zum Kapital und zu den Reserven beziehen sich auf den Bilanzstichtag nach Gewinnverwendung

Staats- und Gemeindesteuer

			CHF ohne Rappen	Code
50	Einbezahltes Aktien-, Stamm- oder Anteilscheinkapital, Partizipationskapital			1510
51	abzüglich eigene Kapitalanteile (nur Nennwertanteil)	1521	(-)	1520
52	Reserven:			
52.1	Gesetzliche Kapitalreserven			1531
52.2	Reserven aus Kapitaleinlagen ¹⁾			1535
52.3	Gesetzliche Gewinnreserven			1540
52.4	Freiwillige Gewinnreserven			1550
52.5	Bilanzgewinn / -verlust (gemäss Ziffer 42)		(+/-)	1560
52.6	abzüglich eigene Kapitalanteile gegen Reserven aus Kapitaleinlagen	1571	(-)	1570
	gegen übrige Reserven	1581	(-)	1580
53	als Gewinn versteuerte stille Reserven/Minusreserven:			
53.1	aus Abschreibungen und Wertberichtigungen	gemäss EB 10	(+/-)	1591
53.2	aus Rückstellungen, Wertberichtigungen, Rücklagen	gemäss EB 11	(+/-)	1593
53.3	andere:	gemäss EB 11	(+/-)	1595
53.4			(+/-)	1600
54	Verdecktes Eigenkapital		(+)	1610
55	Gesamtkapital (Ziffern 50 bis 54, mindestens das einbezahlte Kapital; Gesellschaften in Liquidation gemäss Wegleitung Ziffer 50)			1620
56	Steuerbares Kapital im Kanton Solothurn (ordentlich und privilegiert) (Ziffer 55; bei interkantonalen und internationalen Steuerauscheidungen gemäss EB 16)			1630
57	Steuerbares privilegiertes Kapital im Kanton Solothurn Holding-, Domizil- und Verwaltungsgesellschaften			1650

¹⁾ Einlagen, Aufgelder und Zuschüsse, welche nach dem 31.12.1996 geleistet und von der Eidg. Steuerverwaltung akzeptiert wurden.
Wenn die Höhe bestritten ist, erfolgt die Eröffnung im Maximum in der bewilligten Höhe der Eidg. Steuerverwaltung.

Direkte Bundessteuer (Ziffer 61-63 nur ausfüllen, wenn Abweichung zur Staats- und Gemeindesteuer)

61	Gesamtkapital gemäss Ziffer 55 (wenn das effektive Kapital kleiner ist als das einbezahlte, so ist das effektive Kapital einzutragen)			1701
62	Abweichungen auf versteuerten Reserven/Minusreserven:			
62.1	aus Abschreibungen bzw. Aufwertungen		(+/-)	1720
62.2	aus Rückstellungen		(+/-)	1730
62.3	aus Rücklagen gemäss § 35 Abs. 3 StG SO		(+/-)	1740
62.4			(+/-)	1750
63	Gesamtkapital (Ziffern 61 bis 62)			1760

Änderung des einbezahlten Aktien-, Stamm- oder Anteilscheinkapitals im Geschäftsjahr

Datum Handelsregistereintrag	am	
Erhöhung bzw. Herabsetzung	um CHF	auf CHF
Von der vorgenommenen Erhöhung hat die Gesellschaft aus eigenen Mitteln liberiert		CHF
bzw. ein Agio erzielt von		CHF

Berechnung satzbestimmender Reingewinn Staatssteuer

(bitte nur bei unter-/überjährigem Geschäftsjahr und bei gleichzeitig positivem Gesamtreingewinn gem. Ziff. 12 eintragen)

			CHF ohne Rappen	Code
70	Massgebender Gesamtreingewinn gemäss Ziffer 10			1810
71	abzüglich ausserordentliche, einmalige oder periodenfremde Erträge		(-)	1820
72	zuzüglich ausserordentliche, einmalige oder periodenfremde Aufwendungen		(+)	1830
73	Ordentlicher Reingewinn in _____ Tagen			1840
74	Ordentlicher Reingewinn in 360 Tagen			1850
75	zuzüglich ausserordentliche, einmalige oder periodenfremde Erträge (Ziffer 71)		(+)	1860
76	abzüglich ausserordentliche, einmalige oder periodenfremde Aufwendungen (Ziffer 72)		(-)	1870
77	abzüglich Summe der abzugsfähigen Verluste aus den 7 vorangegangenen Geschäftsjahren (gem. Ziffer 11.2)		(-)	1880
78	Satzbestimmender Reingewinn (einzusetzen in Ziffer 15)			1890



Umrechnungsdifferenzen aufgrund in Funktionalwährung geführter Buchhaltung

Wurde die Buchhaltung in einer anderen Währung als CHF geführt? (siehe Wegleitung S. 7)

ja nein

Wenn ja, wurden die Umrechnungsdifferenzen (= Funktionalwährung in CHF)

- zulasten der Erfolgsrechnung oder
- zulasten des Eigenkapitals erfasst?

ja nein
 ja nein

Vermögensübertragungen

Haben im massgebenden Geschäftsjahr Vermögensübertragungen (z.B. Maschinen, Betriebe, Beteiligungen) nach Art. 69-77 FusG an nahestehende Gesellschaften stattgefunden?

ja nein

Wenn ja, bitten wir um eine Liste mit der genauen Bezeichnung der übertragenen Vermögensgegenstände, dem Übertragungswert und dem bisherigen Buchwert.

Frage an Immobiliengesellschaften

Haben Aktien oder Stammanteile der Gesellschaft im massgebenden Geschäftsjahr die Hand gewechselt?

ja nein

Wenn ja, bitte Kopie des Vertrages beilegen.

Ideelle Zwecksetzung

Verfolgt die Gesellschaft einen ideellen Zweck?

ja nein

Wenn ja, bitte zusammen mit der Steuererklärung und der Jahresrechnung auch die aktuellen Statuten oder die Stiftungsurkunde sowie ein allfälliger Rechenschaftsbericht beilegen.

Angaben für die Wertschriftenbewertung nicht kotierter Gesellschaften

CHF ohne Rappen

BVG Arbeitgeberbeitragsreserven (Entnahmen - / Einlagen + / bitte Einzahlungsbeleg beilegen)

Haben 10% oder mehr der Aktien oder Stammanteile den Eigentümer (unter unabhängigen Dritten) gewechselt?

ja nein

Der Kanton Solothurn bewertet die Wertschriften nach Modell 1 (Basis der letzten 2 Geschäftsjahre).

Wünschen Sie die Bewertung nach Modell 2 (Basis der letzten 3 Geschäftsjahre)?

ja nein

Das gewählte Modell muss für 5 Steuerperioden beibehalten werden.

Abschlussdatum

Ist im nächsten Geschäftsjahr die Verschiebung des Abschlussdatums geplant? Wenn ja, auf welches Datum?

Wünschen Sie die Wegleitung und die Einlageblätter weiterhin in Papierform?

ja nein

Beilagen: Bei umfassender Buchführungspflicht: Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang, Einlageblätter.
Bei erweiterter Buchführungspflicht: Bilanz, Erfolgsrechnung, erweiterter Anhang, Geldflussrechnung, Einlageblätter.
(Sekundär Steuerpflichtige legen nebst der Jahresrechnung eine Kopie der Steuerformulare des Sitzkantons bei).

Ich/wir bezeuge/n die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben:

Ort und Datum

Firma und rechtsgültige Unterschrift

Vollmacht

Vollständige Adresse des Vertreters

Wir bevollmächtigen den oben aufgeführten Vertreter, uns für diese und alle folgenden Steuerperioden vor allen Steuerbehörden in Sachen direkte Bundessteuer und kantonale Steuern rechtsverbindlich zu vertreten. Die Vollmacht gilt bis auf deren Widerruf. Alle steuerlichen Zustellungen gehen direkt an den Vertreter.

Ort und Datum

Unterschrift für Vollmachtserteilung

Reichen Sie bitte unbedingt und in jedem Fall auch das Original-Steuerklärungsformular ein.

